

**Jahresabschluß  
zum  
31. Dezember 2020**

des



79100 Freiburg i. Brsg.

## INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
<b>A. Allgemeiner Teil</b>	
I. Auftrag und Auftragsdurchführung	2
II. Rechtliche Verhältnisse	2
III. Wirtschaftliche Grundlagen	4
IV. Die Buchführung	5
V. Abschlussvermerk	6
<b>B. Besonderer Teil</b>	
I. Erläuterungsbericht zur Bilanz zum 31. Dezember 2020	8 - 15
II. Erläuterungsbericht zur Gewinn- und Verlustrechnung	16 - 21
<b>C. Anlagen</b>	
I. Bilanz zum 31. Dezember 2020	
II. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2020	
III. Anhang zum 31. Dezember 2020	
IV. Entwicklung des Anlagevermögens	
V. Allgemeine Auftragsbedingungen	

## **I. Auftrag und Auftragsdurchführung**

Herr Jan Peter Schemmel (Sprecher der Geschäftsführung) beauftragte uns mit der Erstellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020 des Öko-Institutes e.V., Institut für angewandte Ökologie, Freiburg.

Für die Durchführung des Auftrages und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die als Anlage V beigefügten "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Steuerberater, Steuerberatungsgesellschaften und Steuerbevollmächtigten" maßgebend.

Wir haben den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 in den Monaten Februar bis Juli 2020 in den Räumen des Öko-Institutes e.V. und unseren Büroräumen erstellt.

Unser Auftrag erstreckte sich nicht darauf, zu prüfen, ob von dem gemeinnützigen Verein gegen Vorschriften des Sozialversicherungsrechts und gegen die Gemeinnützigkeitsvorschriften des Steuerrechts u. ä. verstoßen wurde.

Als Abschlussunterlagen standen der Jahresabschluss zum 31.12.2019, das gesamte Rechnungswesen, Urkunden, Vereinsregisterauszüge, Verträge, der Schriftwechsel, der Haushaltsplan 2020 und 2021, sowie die Protokolle der Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen zur Verfügung.

Auskünfte erteilten bereitwillig und im erforderlichen Umfang:

- Frau Susanne Fröschl, Geschäftsführung
- Herr André Nelius, Leitung Finanz- und Rechnungswesen

## **II. Rechtliche Verhältnisse**

### **1. Firma und Sitz der Gesellschaft**

Die Gesellschaft wird in der Rechtsform eines Vereins geführt. Die Firmenbezeichnung lautet Öko-Institut, Institut für angewandte Ökologie e.V.

Sitz des Vereins ist 79100 Freiburg, wobei in Darmstadt und Berlin je eine Niederlassung besteht.

Die Eintragung im Vereinsregister des Amtsgerichts Freiburg ist unter der Nummer VR 1123 erfolgt. Es lag ein Vereinsregisterauszug vom 16.10.2020 vor.

### **2. Vereinssatzung**

Die Vereinssatzung lag uns in der Fassung vom 20.06.2020 vor.

### **3. Vereinsführung und Vertretung**

Die wirtschaftliche Leitung und Rechnungslegung obliegt dem Vorstand. Er hat zur Führung der laufenden Geschäfte drei Geschäftsführer ernannt, wobei Herr Jan Peter Schemmel als Sprecher der Geschäftsleitung fungiert. Die Geschäftsführung vollzieht sich im Rahmen der Satzung, Geschäftsordnung und Finanzordnung.

Die Geschäftsführung besteht aus dem Geschäftsführer Herrn Jan Peter Schemmel (zugleich Sprecher der Geschäftsführung), Frau Susanne Fröschl und Frau Anke Herold.

Mitglieder der erweiterten Institutsleitung sind die Geschäftsführung und die Leiter/Innen der Institutsbereiche. Beratend nehmen die Leiter/Innen der Referate „Öffentlichkeit & Kommunikation“, „Finanz- & Rechnungswesen“, „Informationstechnologien“ und „Angebots- & Vertragswesen“ teil.

#### 4. Vorstand

Im Berichtsjahr setzte sich der Vorstand aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Dorothea Michaelsen Friedlieb (1. Vorstandssprecherin)	Wiederwahl 20. Juni 2020	bis 2022
Ulrike Schell (2. Vorstandssprecherin)	Wiederwahl 15. Juni 2019	bis 2021
Thomas Rahner	Wiederwahl 15. Juni 2019	bis 2021
Prof. Dr. Regina Betz	Wiederwahl 16. Juni 2018	bis 20.06.2020
Prof. Dr. Volrad Wollny	Wiederwahl 20. Juni 2020	bis 2022
Kathleen Spilok	Wiederwahl 16. Juni 2018	bis 20.06.2020
Gerald Kirchner	Wiederwahl 15. Juni 2019	bis 2021
Dr. Susanne Dröge	Wahl 20.06.2020	bis 2022
Sebastian Backhaus	Wahl 20.06.2020	bis 2022
der Sprecher der Geschäftsführung		
3 Mitarbeiter		
1 Vertreter der erweiterten Institutsleitung (EIL)		

Die Dauer der Amtszeit der Mitglieder des Vorstands läuft bis zur Mitgliederversammlung, welche über den Jahresabschluss beschließt. Die Amtszeit beträgt zwei Jahre. Danach kann sich ein Vorstandsmitglied nochmals für weitere zwei Jahre zur Wahl stellen.

#### 5. Die Geschäftsführung

Der Vorstand des Öko-Instituts hat beschlossen, dass das Institut von drei Geschäftsführern vertreten wird, wobei Herr Jan Peter Schemmel als Sprecher der Geschäftsführung amtiert.

Geschäftsführung:

1. Herr Jan Peter Schemmel, Sprecher der Geschäftsführung
2. Frau Susanne Fröschl
3. Frau Anke Herold

Alle drei Geschäftsführer sind „besondere Vertreter“ i.S.d. § 30 BGB.

Der Geschäftsführer vertritt den Verein nach außen (§ 14 der Satzung). Die Geschäftsführung ist im Rahmen des § 14 Abs. 3 der Satzung vertretungsberechtigt.

### **III. Wirtschaftliche Grundlagen**

#### **1. Allgemeines**

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar ökologische und gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung. Die Gemeinnützigkeit wurde letztmals vom Finanzamt Freiburg mit Freistellungsbescheid vom 27. August 2018 für die Jahre 2015-2017 anerkannt. Die Prüfung der Gemeinnützigkeit erfolgt im Turnus von 3 Jahren. Der Bescheid erging unter dem Vorbehalt der Nachprüfung nach § 164 Abs. 1 AO.

#### **2. Steuerliche Verhältnisse**

Der Erfüllung des Vereinszwecks ist auch der steuerbegünstigte wirtschaftliche Geschäftsbetrieb (Zweckbetrieb) untergeordnet. Zweckbetriebsaufgaben werden vornehmlich mit der Erstellung wissenschaftlicher Gutachten auf dem Gebiet des Umweltschutzes und der Ökologie erfüllt.

Die Frage, ob der Öko-Institut e.V. die Voraussetzungen für die Anerkennung als gemeinnütziger Verein erfülle, wurde bisher von der Finanzverwaltung uneingeschränkt bejaht.

Der Verein wird unter der Steuernummer 06470-45009 beim Finanzamt Freiburg-Stadt geführt.

#### **3. Rechnungswesen**

##### Finanzbuchhaltung

Das Rechnungswesen des Vereins besteht aus der Finanzbuchführung und einer Kostenrechnung. Die Verbuchung der Geschäftsvorfälle erfolgt auf einer internen EDV-Anlage i.V.m. dem Rechenzentrum von Datev. Die Kostenrechnung umfasst eine differenzierte Kostenträgerrechnung (Kost 1), zur Überwachung der einzelnen Projekte. Die Daten der Finanzbuchhaltung werden in ein Tabellenkalkulationsprogramm (Excel) übernommen und damit ein Soll-Ist-Vergleich des Haushaltsplanes erstellt, um dessen Einhaltung und Überwachung zu gewährleisten.

Finanzbuchführung und Kostenrechnung erfolgen innerhalb eines geschlossenen Einkreis-Systems.

Der Buchungssstoff wird mittels eines ausreichend tief gegliederten Kontenrahmens (Datev SKR 99) erfasst. Die Erfassung erfolgt vollständig und fortlaufend.

##### Lohnbuchhaltung

Die Lohn- und Gehaltsabrechnungen wurden ebenfalls über das Rechenzentrum Datev geführt. Sozialversicherungsrechtliche Außenprüfungen der einzelnen Krankenkassen in den letzten Jahren führten zu keinerlei Beanstandungen.

#### **4. Versicherungsschutz**

Die Prüfung des Versicherungsschutzes war nicht Gegenstand unseres Auftrages.

#### **5. Jahresvergleich**

Wir verweisen an dieser Stelle auf den Erläuterungsbericht zur Bilanz zum 31.12.2020 und die Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020.

#### **IV. Die Buchführung**

Zum System der Buchführung siehe unsere Ausführungen unter "III. Wirtschaftliche Grundlagen" und dort unter "3. Rechnungswesen".

Die Geschäftsvorfälle sind fortlaufend und vollständig erfasst. Das Belegwesen ist geordnet. Mängel, die die förmliche und sachliche Ordnungsmäßigkeit sowie die Richtigkeit der Buchführung beeinträchtigen, wurden nicht festgestellt.

## **V. Abschlussvermerk**

*Das Öko-Institut, Institut für angewandte Ökologie e.V., mit Sitz in Freiburg, beauftragte uns, den Jahresabschluss zum 31.12.2020 zu erstellen. Die vom Öko-Institut geführte Buchhaltung haben wir auf formelle Ordnungsmäßigkeit geprüft. Erforderliche Umbuchungen und die Abschlussbuchungen wurden von uns durchgeführt.*

*Das Anlagevermögen ist aufgrund der von uns nach steuerrechtlichen Gesichtspunkten geführten Anlagekartei bilanziert.*

*Vorräte waren nicht zu bewerten. Die Ermittlung der halbfertigen Leistungen führten wir selbst im Rahmen der Abschlusserstellung durch. In den Bewertungsansatz wurden nur die direkten Kosten und die steuerlich aktivierungspflichtigen Gemeinkosten einbezogen. Fremdkapitalzinsen kamen nicht zum Ansatz.*

*Rückstellungen wurden für die Erstellung des Jahresabschlusses, Resturlaub des Vorjahres, für Aufwendungen für die Berufsgenossenschaft, die Schwerbehindertenabgabe, CO<sup>2</sup>-Kompensation, nicht in Rechnung gestellte Leistungen von Werkvertragsnehmern, Archivierung und Kosten nachträglicher Mieterhöhungen für die Jahre 2018-20 gebildet.*

*Ferner wurden vorgelegt: Kassenbericht, Tagesauszüge oder Saldenbestätigungen von Kreditinstituten zum Stichtag und Personenkonten.*


*Aufgrund der vorstehend bezeichneten Unterlagen wurde der Jahresabschluss von uns nach den Bestimmungen der Gesetze erstellt.*

*Die Gliederung des Jahresabschlusses erfolgte in Anlehnung an die Vorschriften für Kapitalgesellschaften, soweit es die abweichende Rechtsform zulässt.*

*Nach unserer Beurteilung entspricht der Jahresabschluss den Bestimmungen der Vereinssatzung und den gesetzlichen Vorschriften. Er vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Vereins.*

Freiburg i. Brsg., den 01. Juli 2021

Eurovalor GmbH  
Wirtschaftstreuhand  
Steuerberatungsgesellschaft



Dipl. Volkswirt, Dipl. Ing.  
Werner Vollmer LL.M.  
Steuerberater



## **B e s o n d e r e r   T e i l**



**I. Erläuterungsbericht zur Bilanz zum 31. Dezember 2020**
**AKTIVSEITE**

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b><u>ANLAGEVERMÖGEN</u></b>				
<b>Rechtswerte</b>				
540	Software	80.442,50		68.265,50
541	Software ideeller Bereich	<u>351,00</u>	<b>80.793,50</b>	214,50
<p>Eine detaillierte Aufstellung der einzelnen Wirtschaftsgüter kann aus der Anlage IV zu diesem Bericht entnommen werden</p>				
<b>Grund und Boden</b>				
010	Grund und Boden Sonnenschiff	<u>73.916,78</u>	<b>73.916,78</b>	73.916,78
<p>Hierbei handelt es sich um den Erwerb des 2.OG des "Sonnenschiffs in Freiburg". Aktiviert wurden die Anschaffungskosten des auf den Grundstücksanteil entfallenden Kaufpreises einschließlich der Erwerbsnebenkosten.</p>				
<b>Gebäude</b>				
100	Sonnenschiff	421.918,00		444.852,00
101	Abstellräume	38.749,00		40.944,00
170	Garagen	<u>19.096,00</u>	<b>479.763,00</b>	20.178,00
<p>Eine detaillierte Aufstellung der einzelnen Wirtschaftsgüter kann aus der Anlage IV zu diesem Bericht entnommen werden.</p>				
<b>Vereinsausstattung</b>				
440	Büroeinrichtung	272.339,00		252.267,00
441	Büroeinrichtung ideeller Bereich	2.017,50		1.867,00
450	Geschäftsausstattung	46.114,50		36.670,00
451	Geschäftsausstattung ideeller Bereich	475,00		466,00
480	GWG	1,00		1,00
481	GWG ideeller Bereich	1,50		1,50
485	GWG 150 € bis 1.000 € (Sammelposten)	5.246,00		17.567,00
486	GWG ideeller Bereich (Sammelposten)	83,00		83,00
490	Mietereinbauten Darmstadt	1.901,50		3.815,50
491	Mietereinbauten Berlin	6.384,00		7.331,50
492	Mietereinbauten Freiburg	<u>25.082,00</u>	<b>359.645,00</b>	27.175,00

Eine detaillierte Aufstellung der einzelnen Wirtschaftsgüter kann aus der Anlage IV zu diesem Bericht entnommen werden.

**AKTIVSEITE**

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>Langfristige Forderungen</b>				
680	Geleistete Kautionen	161.199,46		7.066,00
681	Geleistete Mietkaution BFD	540,00		500,00
683	Genossenschaftsanteile	<u>153,39</u>	<b>161.892,85</b>	153,39

**UMLAUFVERMÖGEN**

<b>Unfertige Leistungen</b>				
1306	Unfertige Leistungen		<b>25.526.646,00</b>	27.169.142,00

Die halbfertigen Leistungen sind zu Herstellungskosten bewertet. In den Bewertungsansatz wurden nur die direkten Kosten und die steuerlich aktivierungspflichtigen Gemeinkosten einbezogen. Fremdkapitalzinsen kamen nicht zum Ansatz.

Die unfertigen Leistungen setzen sich wie folgt zusammen:

Fachbereich Produkte & Stoffströme	6.122.981,00 EUR
Fachbereich Ressourcen & Mobilität	3.520.671,00 EUR
Fachbereich Energie & Klimaschutz	11.434.270,00 EUR
Fachbereich Nukleartechnik & Anlagensicherheit	2.417.453,00 EUR
Fachbereich Umweltrecht & Governance	2.021.261,00 EUR
Geschäftsführung (Projekte)	<u>10.010,00 EUR</u>
Summe	<b>25.526.646,00 EUR</b>

<b>Forderungen</b>				
1400	Forderungen Zweckbetrieb	2.429.950,66		2.888.618,82
1401	Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	<u>-35.500,00</u>	<b>2.394.450,66</b>	-35.500,00

Die Forderungen des Öko-Instituts werden durch eine offene Postenbuchhaltung geführt. Der ausgewiesene Saldo stimmt mit dem Saldo der OPOS zum 31.12.2020 überein.

<b>Sonstige Forderungen</b>				
1500	Sonstige Forderungen	0,00		460,94
1501	Rückdeckungsversicherung	6.241,23		9.703,78
1510	Wertguthaben AN / Zahlung an Rechtsanwalt	42.690,27		20.375,78
1600	Lieferantenverbindlichkeiten	1.159,61		4.502,22
1850	Verbindlichkeiten Lohn und Gehalt	<u>231,78</u>	<b>50.322,89</b>	1.128,04

**AKTIVSEITE**

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>Umsatzsteuerforderungen</b>				
1580	Vorsteuer im Folgejahr abzugsfähig	<u>40.613,16</u>	<b>40.613,16</b>	8.165,57
<b>Kasse</b>				
1000	Kasse Freiburg	1.669,01		1.216,68
1002	Kasse Darmstadt	47,94		1.345,07
1003	Kasse Berlin	<u>217,87</u>	<b>1.934,82</b>	483,23

Die Salden stimmen mit den Kassenbüchern zum 31.12.2020 überein.

<b>Bankguthaben</b>				
1200	Sparkasse Freiburg	3.871.669,36		2.859.352,36
1201	GLS 7922 009 900 Freiburg	275.877,08		334.988,42
1202	GLS 7922 009 901 Berlin	2.544,01		2.089,61
1203	GLS 7922 009 902 Darmstadt	4.416,98		12.445,27
1208	Sparbuch Sparkasse Freiburg	<u>500.003,54</u>	<b>4.654.510,97</b>	1.500.003,54

Die Salden stimmen mit den Ständen der Kontoauszüge zum 31.12.2020 überein.

<b>ABGRENZUNGSPOSTEN aktiv</b>				
700	Abgrenzungsposten aktiv		<b>20.732,08</b>	67.100,89
	Versicherungsbeitrag 2021	610,05		
	OECD 2021	3.750,00		
	Anzahlung Anlagevermögen	<u>16.372,03</u>		
		<b><u>20.732,08</u></b>		

**Summe Aktiva**
**33.845.221,71**
**35.848.956,89**

**PASSIVSEITE**

Konto Bezeichnung	Euro	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>VEREINSVERMÖGEN</b>			<u>6.062.742,51</u>	<u>6.243.047,23</u>
<b>BEREICHSRÜCKLAGE</b> (§ 62 Abs. 1 Nr. 1 AO)	<b><u>4.462.753,53</u></b>			
801 Bereichsabsicherung E & K Stand zum 01.01.2020	1.455.507,15			1.455.507,15
Zugang	367.816,00			
Abgang	<u>-0,00</u>			
Stand zum 31.12.2020		1.823.323,15		
802 Bereichsabsicherung P & S Stand zum 01.01.2020	774.302,88			774.302,88
Zugang	111.010,65			
Abgang	<u>-163.709,61</u>			
Stand zum 31.12.2020		721.603,92		
803 Bereichsabsicherung R & M Stand zum 01.01.2020	902.643,93			902.643,93
Zugang	141.050,85			
Abgang	<u>-108.434,58</u>			
Stand zum 31.12.2020		935.260,20		
804 Bereichsabsicherung U & G Stand zum 01.01.2020	619.093,32			619.093,32
Zugang	48.658,48			
Abgang	<u>-1.088,99</u>			
Stand zum 31.12.2020		666.662,81		
807 Bereichsabsicherung N & A Stand zum 01.01.2020	341.637,64			341.637,64
Zugang	65.532,71			
Abgang	<u>-91.266,90</u>			
Stand zum 31.12.2020		315.903,45		
<b>Bereiche gesamt</b>			<u>4.462.753,53</u>	
808 Rücklage IKO Stand zum 01.01.2020	970.059,37			970.059,37
Zugang	0,00			
Abgang	<u>-331.940,93</u>			
Stand zum 31.12.2020			<u>718.118,44</u>	
<b>Allgemeine Rücklage gesamt</b>			<u>5.100.871,97</u>	

**PASSIVSEITE**

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
	<b>PROJEKTRÜCKLAGE</b>	<b><u>961.870,54</u></b>		1.179.802,94
	(§ 62 Abs. 1 Nr. 1 AO)			
0880	Tilgungsrücklage			
	Stand zum 01.01.2020	100.000,00		100.000,00
	Zugang	0,00		
	Abgang	<u>-0,00</u>		
	Stand zum 31.12.2020		100.000,00	
0880	Instandhaltungsrücklage Sonnenschiff			
	Stand zum 01.01.2020	126.544,00		126.544,00
	Zugang	0,00		
	Abgang	<u>-0,00</u>		
	Stand zum 31.12.2020		126.544,00	
0880	Rücklage Umzug Berlin			
	Stand zum 01.01.2020	139.576,51		139.576,51
	Zugang	0,00		
	Abgang	<u>-139.576,51</u>		
	Stand zum 31.12.2020		0,00	
0880	Rücklage IT Investitionen bis 2020			
	Stand zum 01.01.2020	45.342,10		45.342,10
	Zugang	0,00		
	Abgang	<u>-45.342,10</u>		
	Stand zum 31.12.2020		0,00	
0880	Rücklage Folgekosten Corona Virus			
	Stand zum 01.01.2020	300.000,00		300.000,00
	Zugang	0,00		
	Abgang	<u>-94.253,50</u>		
	Stand zum 31.12.2020		205.746,50	
0880	Rücklage Spendenprojekt 2017			
	Stand zum 01.01.2020	23.128,60		23.128,60
	Zugang	0,00		
	Abgang	<u>-7.141,10</u>		
	Stand zum 31.12.2020		15.987,50	
0880	Rücklage Eigenprojekt 2017			
	Stand zum 01.01.2020	7.196,08		7.196,08
	Zugang	0,00		
	Abgang	<u>-5.148,67</u>		
	Stand zum 31.12.2020		2.047,41	

**PASSIVSEITE**

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
0880	Rücklage Eigenprojekt 2018			
	Stand zum 01.01.2020	81.895,04		81.895,04
	Zugang	12.801,04		
	Abgang	<u>-61.655,08</u>		
	Stand zum 31.12.2020		33.041,00	
0880	Rücklage Spendenprojekt 2019			
	Stand zum 01.01.2020	36.811,96		36.811,96
	Zugang	15.508,45		
	Abgang	<u>-43.297,00</u>		
	Stand zum 31.12.2020		9.023,41	
0880	Rücklage Eigenprojekt 2019			
	Stand zum 01.01.2020	42.955,48		42.955,48
	Zugang	150,29		
	Abgang	<u>-39.985,90</u>		
	Stand zum 31.12.2020		3.119,87	
0880	Rücklage Projekt 2020 „Lehren aus der Coronakrise“			
	Stand zum 01.01.2020	19.521,58		19.521,58
	Zugang	322,92		
	Abgang	<u>-19.844,50</u>		
	Stand zum 31.12.2020		0,00	
0880	Rücklage VS-Eigenprojekt 2020			
	Stand zum 01.01.2020	100.000,00		100.000,00
	Zugang	101.869,44		
	Abgang	<u>-17.602,22</u>		
	Stand zum 31.12.2020		184.267,22	
0880	Rücklage strategisches Eigenprojekt 2020			
	Stand zum 01.01.2020	156.831,59		156.831,59
	Zugang	100.089,63		
	Abgang	<u>-13.461,22</u>		
	Stand zum 31.12.2020		243.460,00	
0880	Rücklage Spendenprojekt 2020			
	Stand zum 01.01.2020	0,00		0,00
	Zugang	43.425,00		
	Abgang	<u>-4.791,37</u>		
	Stand zum 31.12.2020		38.633,63	
	Projektrücklage		961.870,54	
	(Nachrichtlich: Vereinsergebnis 2020)		-180.304,72)	
	<b>Vereinsvermögen Stand zum 31.12.2020</b>		<b>6.062.742,51</b>	<b>6.243.047,23</b>

**PASSIVSEITE**

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>RÜCKSTELLUNGEN</b>				
1750	Rückstellungen Jahresabschluss	20.000,00		20.000,00
1751	Rückstellung Jahresurlaub	305.440,35		305.759,95
1752	Rückstellung Schwerbehinderten Abgabe	29.440,00		0,00
1753	Rückstellungen Berufsgenossenschaft	18.000,00		15.500,00
1754	Sonstige Rückstellungen	<u>88.000,00</u>	<b>460.880,35</b>	78.520,00

Art	Vortrag zum 01.01.2020 Euro	Inanspruch- nahme Euro	Auflösung Euro	Zuführung Euro	Stand 31.12.2020 Euro
Jahresabschluss	20.000,00	20.000,00	0,00	20.000,00	20.000,00
Urlaubsrückstellung	305.759,95	305.759,95	0,00	305.440,35	305.440,35
Rückstellung Schwerbehinder- tenabgabe	0,00	0,00	0,00	29.440,00	29.440,00
Berufsgenossenschaft	15.500,00	15.500,00	0,00	18.000,00	18.000,00
Sonstige Rückstellungen	78.520,00	48.520,00	30.000,00	88.000,00	88.000,00
	<b>419.779,95</b>	<b>389.779,95</b>	<b>30.000,00</b>	<b>460.880,35</b>	<b>460.880,35</b>

Jahresabschluss: Betrifft den Betrag für die Jahresabschlusskosten und die Steuererklärung 2020.

**Kurzfristige Verbindlichkeiten**

1600	Lieferantenverbindlichkeiten	778.844,04		1.426.284,33
1601	Erhaltene Anzahlungen	16.805.936,03		16.628.649,03
1602	Erhaltene Anzahlungen mehrwertsteuerfrei	9.643.336,82		10.857.793,82
1603	Erhaltene Anzahlungen 5% USt	<u>-233.598,00</u>	<b>26.994.518,89</b>	0,00

Der ausgewiesene Saldo der Lieferantenverbindlichkeiten stimmt mit der Summensaldenliste der Finanzbuchhaltung überein. Dabei sind die einzelnen Verbindlichkeiten namentlich und betragsmäßig aufgeführt.

Die erhaltenen Abschlagszahlungen sind den einzelnen Debitoren zugeordnet und betragsmäßig abgestimmt. Eine Aufstellung darüber liegt unseren Arbeitsunterlagen bei.

**Langfristige Verbindlichkeiten**

1692	Darlehen für Sonnenschiff	50.000,00		50.000,00
1694	Darlehen 5. Etage	<u>50.000,00</u>	<b>100.000,00</b>	50.000,00

Das Darlehen Sonnenschiff wurde von Mitgliedern des Institutes zur Verfügung gestellt, um das Objekt Sonnenschiff in Freiburg erwerben und zukünftig als neue Büroräumlichkeiten des Institutes nutzen zu können. Die Aufstellung über die Darlehensverträge liegt unseren Arbeitspapieren bei.

**PASSIVSEITE**

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>				
1400	Forderungen Vereinsbereich	1.033,34		4.280,00
1590	Durchlaufende Posten	1.108,00		0,00
1800	Sonstige Verbindlichkeiten	0,00		843,68
1801	Schwerbehindertenausgleichsabgabe	0,00		52,12
1835	Verbindlichkeiten Lohn- und Kirchensteuer	142.520,41		130.724,75
1840	Verbindlichkeiten Sozialversicherungen	0,00		1.306,41
1853	Verbindlichkeiten Lohn und Gehalt Entgeltguthaben	<u>25.593,67</u>	<b>170.255,42</b>	<u>18.171,20</u>
<b>Umsatzsteuerverbindlichkeiten</b>				
1564	Abziehbare Vorsteuer 5%	-29.085,94		-0,00
1565	Abziehbare Vorsteuer 16 %	-272.772,08		-0,00
1570	Abziehbare Vorsteuer	-21.469,87		-48.572,47
1576	Abziehbare Vorsteuer 7%	-49.989,84		-95.970,92
1577	Abziehbare Vorsteuer 19 %	-367.976,65		-784.398,92
1585	Vorsteuer § 13 b 19%	-77.609,03		-174.409,18
1587	Vorsteuer § 13 b 16%	-66.712,52		-0,00
1870	Mehrwertsteuer 19%	1.398,98		5.149,01
1876	Mehrwertsteuer 7%	419.811,29		757.100,52
1878	Mehrwertsteuer 16%	1.371,69		0,00
1880	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen/Erstattungen	79.140,33		166.692,58
1882	Mehrwertsteuer 5%	239.572,09		0,00
1883	Umsatzsteuer laufendes Jahr	56.824,54		18.024,37
1891	Umsatzsteuer § 13 b 19%	77.609,03		174.409,18
1892	Umsatzsteuer § 13 b 16%	<u>66.712,52</u>	<b>56.824,54</b>	0,00
<b>Summe Passiva</b>			<b>33.845.221,71</b>	<b>35.848.956,89</b>



**Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2020 bis 31.12.2020**

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b><u>I. Ideeller Bereich</u></b>				
<b>1. Nicht steuerbare Einnahmen</b>				
2110	Beiträge aktive Mitglieder	7.605,00		7.400,00
2111	Beiträge Förder-Mitglieder	121.661,61		130.940,29
2302	Zuschüsse Bundesfreiwilligendienst	2.800,00		4.200,00
2303	Zuschüsse Arbeitsamt	10.843,95		0,00
2305	Sonstige Zuschüsse	41.390,82		42.536,22
2319	Versicherungsentschädigungen	0,00		1,11
2401	Gehaltsverzicht Jobrad	3,60		0,00
2420	Steuerfreie Einnahmen Verein	92,98	184.397,96	0,19
<b>2. Ausgaben</b>				
<b>Abschreibungen</b>				
2500	Abschreibungen AV	-987,85		-794,72
2501	Abschreibungen GWG	-578,63		-406,52
2502	Abschreibungen immaterielle WG	-158,38	-1.724,86	-75,77
<b>Personalaufwand</b>				
2510	Gehälter Wissenschaft	-146.889,80		-160.354,20
2511	Gehälter Verwaltung	-1.576.705,21		-1.456.232,90
2512	Gehälter Bundesfreiwilligendienst	-414,50		-510,00
2515	Sonstige Personalkosten - nicht WG relevant	-679,01		-966,94
2516	Kurzarbeitergeld Arbeitsagentur	-9.900,74		-0,00
2540	Weihnachtsgeld Auszahlung	-127.057,53		-117.317,18
2542	Gesetzliche soziale Aufwendungen - nicht WG, nicht URL relevant	-36,75		-389,22
2544	Gehalt Verwaltung - nicht WG, nicht URL relevant	-35.704,36		-49.189,28
2546	Aushilfslöhne - nicht WG relevant	-1.638,00		-390,00
2547	Gesetzliche soziale Aufwendungen - nicht WG relevant	-50.044,41		-53.482,19
2548	Gehälter Wissenschaft - nicht WG relevant	-8.034,47		-9.537,38
2549	Gehälter Verwaltung - nicht WG relevant	-59.225,16		-63.759,03
2554	AG Anteil Vermögenswirksame Leistungen	-5.138,24		-4.374,83
2555	Gesetzliche soziale Aufwendungen	-313.110,29		-284.431,06
2556	Aushilfslöhne - WG relevant	-16.563,80		-13.296,15
2558	Freiwillige soziale Aufwendungen – nicht WG relevant	-10.289,72		-8.513,84
2559	Lohnsteuer geldwerter Vorteil	-1.840,04		-3.427,62
2563	AG Lohnsteuer pauschal	-274,44		-3.666,70
2565	Weihnachtsgeld nicht kalkulatorische Auszahlungen – URL relevant	-1.861,28		-934,01
2755	Schwerbehindertenausgleichsabgabe	-244,35		-276,74
2756	Berufsgenossenschaft	-211,68		-194,38
2802	Geschenke, Jubiläen, Ehrungen AN	-22,11		-80,83
2804	Sachbezug 44,00 EUR	-5,66	-2.365.891,55	-1,70

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>Werkvertragspartner</b>				
2513	Honorare Werkvertrag	-0,00		-10.636,78
2517	Honorare Dienstleistungen	<u>-2.941,96</u>	-2.941,96	0,00
<b>Raumkosten und Reparaturen</b>				
2660	Sonstige Raumkosten	-885,62		-1.216,13
2661	Miete und Pacht	-6.207,29		-4.895,17
2662	Miete Tagungsräume	-42,50		-315,52
2663	Energie, Wasser, Müll	-268,04		-400,12
2664	Instandhaltung Mieträume Berlin	-4.798,35		0,00
2665	Reparaturen Gebäude	-98,42		-228,97
2666	Reparaturen BGA	<u>-69,46</u>	-12.369,68	-208,46
<b>Versicherungen, Beiträge</b>				
2753	Versicherungen	-440,24		-448,62
2754	Beiträge, Abgaben, Steuern	<u>-82,19</u>	-522,43	-67,81
<b>Werbe- und Reisekosten</b>				
2514	Fortbildungskosten	-458,58		-815,51
2560	Reisekosten	-876,15		-3.666,70
2561	Bewirtungskosten	-257,40		-934,01
2803	Geschenke Nicht-Arbeitnehmer	<u>-24,60</u>	-1.616,73	-16,92
<b>Sonstige Verwaltungskosten ideeller Bereich</b>				
2701	Büromaterial	-177,90		-97,87
2702	Porto	-291,18		-307,07
2703	Kopien	-0,54		0,00
2704	Sonstige Kosten	-9.527,92		-26,27
2705	Telefon	-259,13		-245,41
2706	Transportkosten	0,00		-0,96
2707	Literatur, Fachzeitschriften, Bücher	-130,02		-102,89
2710	Werkzeuge/Kleingerät	-183,93		-154,00
2794	Updates, Lizenzen	-1.191,68		-448,46
2801	Druckkosten	-144,80		-637,94
2805	Stellenausschreibung	-295,69		0,00
2904	Rechts-und Beratungskosten	-801,08		-1.828,33
2905	Gerätemieten/Leasing	<u>-57,31</u>	-13.061,18	-99,44
<b>Finanzierungskosten</b>				
2906	Kosten des Geldverkehr	-445,87		-274,68
2907	Anteiliger Zinsaufwand	-1.256,96		-1.311,15
2908	Leasing Jobrad	<u>-3,26</u>	-1.706,09	0,00
Summe <b>Kosten</b> ideeller Bereich			<u>-2.399.834,48</u>	-2.258.011,83
Summe <b>Einnahmen</b> ideeller Bereich			<u>184.397,96</u>	185.077,81
<b>Bereichsergebnis Ideeller Bereich I.</b>			<b><u>-2.215.436,52</u></b>	<b><u>-2.072.934,02</u></b>

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b><u>II. Ertragsteuerneutrale Posten</u></b>				
<b>Ideeller Bereich</b>				
3220	Allgemeine Spenden	12.078,89		13.552,68
3221	Zweckgebundene Spenden	52.937,45		45.655,00
3225	Sachspenden gegen Quittung	454,72	65.471,06	123,00
<b>Bereichsergebnis Ideeller Bereich II.</b>			<b><u>65.471,06</u></b>	<b><u>59.330,68</u></b>
<b><u>III. Vermögensverwaltung</u></b>				
<b>Ertragsteuerpflichtige Einnahmen</b>				
4111	Miet- und Pachterträge 7% USt	0,00		1.933,44
4420	Zinserträge	1.589,87	1.589,67	1.285,66
<b>Bereichsergebnis Vermögensverwaltung</b>			<b><u>1.589,87</u></b>	<b><u>3.219,10</u></b>

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>IV. Zweckbetrieb</b>				
<b>1. Betriebseinnahmen</b>				
<b>Erlöse wissenschaftliche Leistungen</b>				
6001	Erlöse wissenschaftliche Leistungen IV	6.962.829,87		5.914.767,69
6002	Erlöse wissenschaftliche Leistungen WV	1.039.859,44		942.928,66
6003	Erlöse wissenschaftliche Leistungen Soko	264.622,47		225.251,97
6010	Erlöse wissenschaftliche Leistungen Soko 7% USt	3.215.383,94		9.471.303,46
6011	Erlöse wissenschaftliche Leistungen IV 7% USt	364.856,92		2.915.103,84
6012	Erlöse wissenschaftliche Leistungen Soko 7% USt	25.630,07		263.083,91
6020	Erlöse wissenschaftliche Leistungen IV 7% USt	-427.243,61		0,00
6021	Erlöse wissenschaftliche Leistungen WV 7% USt	2.167.165,34		0,00
6022	Erlöse wissenschaftliche Leistungen Soko 5% USt	35.569,12		0,00
6030	Erlöse wissenschaftliche Leistungen IV 5% USt	4.549.369,57		0,00
6031	Erlöse wissenschaftliche Leistungen WV 5% USt	435.312,82		0,00
6032	Erlöse wissenschaftliche Leistungen Soko 5% USt	40.165,34		0,00
6121	Bestandsveränderung Projekte 7% USt	357.573,00		-449.721,00
6122	Bestandsveränderung Projekte steuerfrei	-2.000.069,00	17.031.025,29	.291.899,00
<b>Sonstige Erträge</b>				
6004	Erlöse sonstige Leistungen	7.229,28		95,51
6005	Sachbezug Unterkunft	940,00		0,00
6016	Sachbezug Essen	15.636,55		27.004,54
6018	Erträge aus der Aufl. Rückstellungen	30.000,00		0,00
6019	Versicherungsentschädigungen	0,00		113,56
6038	Gehaltsverzicht JobRad	335,46		0,00
6039	Sachbezug JobRad	96,56		0,00
6067	Außerordentlicher Ertrag	438.613,00		0,00
6123	Verkaufserlös Anlagevermögen	190,48	493.041,33	94,11
<b>2. Betriebsausgaben</b>				
<b>Abschreibungen</b>				
6130	Abschreibungen AV	-163.202,19		-137.254,58
6131	Abschreibungen Software	-41.110,71		-33.418,95
6132	Abschreibungen GWG	-90.235,24		-66.879,53
6133	Anlagenabgang Rest	0,00	-294.548,14	-9,00
<b>Personalaufwand</b>				
6140	Weihnachtsgeld Auszahlung	-501.572,16		-487.008,71
6141	Gehälter Wissenschaft - nicht WG, nicht URL relevant	-102.262,57		-26.343,25
6142	Gesetzliche soziale Aufwendungen - nicht WG, nicht URL relevant	-4.150,61		-4.584,80
6144	Gehälter Verwaltung - nicht WG, nicht URL relevant	-7.065,64		-350,90
6146	Aushilfslöhne - nicht WG relevant	-50.815,76		-66.701,43
6147	Gesetzliche soziale Aufwendungen – nicht WG relevant	-291.732,04		-255.750,04
6148	Gehälter Wissenschaft - nicht WG relevant	-295.777,17		-294.709,54
6149	Gehälter Verwaltung - nicht WG relevant	-37.082,43		-34.643,67
6150	Gehälter Wissenschaft	-5.458.992,70		-5.260.944,19
6151	Gehälter Verwaltung	-735.475,68		-742.692,84
6152	Gehälter Bundesfreiwilligendienst	-12.677,50		-16.434,00
6153	Gesetzliche soziale Aufwendungen	-1.054.670,60		-1.045.410,21

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
6154	AG Anteil Vermögenswirksame Leistungen	-17.148,07		-13.543,73
6155	Freiwillige soziale Aufwendungen – nicht WG relevant	-36.405,61		-33.909,53
6156	Aushilfslöhne – WG relevant	-8.597,55		-198,00
6207	Schwerbehindertenausgleichsabgabe	-29.195,65		-29.163,26
6208	Berufsgenossenschaft	-20.381,28		-16.163,84
6159	Lohnsteuer geldwerter Vorteil	-15.680,53		-23.452,97
6160	Sachbezüge AN	-18.465,20		-32.135,40
6162	Sonstige Personalkosten – nicht WG relevant	-71.205,13		-93.590,31
6163	AG Lohnsteuer pauschal	-295,49		-361,33
6165	Weihnachtsgeld nicht kalkulatorische Auszahlungen – URL relevant	-10.151,06		-4.407,44
6215	Geschenke, Jubiläen, Ehrungen AN	-3.086,44		-3.248,57
6217	Sachbezug 44,00 EUR	-3.703,35	-8.786.590,22	-621,59
<b>Werkvertragspartner</b>				
6157	Honorare Werkvertrag/Kooperationspartner	-4.042.186,25		-4.576.194,19
6158	Honorare EU Partner	-148.442,24		-130.149,16
6166	Honorare Dienstleistungen	-304.698,12	-4.495.326,61	0,00
<b>Raumkosten und Reparaturen</b>				
6182	Sonstige Raumkosten	-63.807,56		-66.411,49
6185	Miete und Pacht	-597.077,71		-428.678,50
6186	Energie, Wasser, Müll	-26.960,81		-35.329,43
6187	Miete Tagungsräume	-10.766,76		-80.421,45
6196	Reparaturen Gebäude	-9.836,32		-31.573,17
6197	Reparaturen BGA	-7.909,76		-18.949,50
6198	Instandhaltung Mieträume Berlin	-439.513,81	-1.155.872,73	0,00
<b>Versicherungen, Beiträge</b>				
6205	Versicherungen	-45.791,46		-45.187,75
6206	Beiträge, Abgaben, Steuern	-20.472,65	-66.264,11	-17.649,32
<b>Werbe- und Reisekosten</b>				
6161	Fortbildungskosten	-62.357,79		-107.109,38
6175	Reisekosten	-153.297,54		-520.874,22
6176	Bewirtungskosten	-39.616,04		-165.549,55
6216	Geschenke Nicht-Arbeitnehmer	-732,50	-256.003,87	-710,87

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>Sonstige Verwaltungskosten Zweckbetrieb</b>				
6191	Büromaterial	-5.433,90		-6.098,38
6192	Porto	-18.350,30		-17.280,18
6193	Kopien	-151,53		-10,42
6195	Sonstige Kosten	-18.194,50		-26.707,87
6200	Telefon	-112.998,48		-126.742,47
6210	Druckkosten	-28.881,60		-88.982,57
6218	Stellenausschreibung	-32.020,72		0,00
6221	Rechts-und Beratungskosten	-50.458,10		-145.169,63
6222	Fibu-Datev-Gebühren	-9.277,94		-8.913,16
6223	Jahresabschlusskosten	-19.258,97		-19.800,00
6231	Miete Kopierer	-19.477,14		-19.237,95
6232	Gerätemieten / Leasing	-1.842,22		-10.224,15
6262	Literatur, Zeitschriften, Bücher	-53.290,95		-48.980,61
6288	Testgeräte	-3.675,01		0,00
6290	Werkzeuge, Kleingeräte	-28.524,10		-16.356,71
6292	Transportkosten	0,00		-90,70
6294	Updates, Lizenzen	-89.750,48	-491.585,94	-87.770,24
<b>Finanzierungskosten</b>				
6233	Leasing JobRad	-336,24		0,00
6293	Kosten des Geldverkehrs	-8.672,75		-3.279,78
6295	Anteil Zinsaufwendungen	-795,14	-9.804,13	-6.344,21
Summe <b>Kosten</b> Zweckbetrieb			-15.555.995,75	-15.580.708,62
Summe <b>Ertrag</b> Zweckbetrieb			17.524.066,62	18.018.127,25
<b>Bereichsergebnis Zweckbetrieb</b>			<b>1.968.070,87</b>	<b>2.437.418,63</b>
<b>VEREINERGEBNIS</b>			<b>-180.304,72</b>	<b>427.034,39</b>

## ANLAGEN





## GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Öko-Institut e.V. Freiburg i. Brsg.

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
<b>I. IDEELLER BEREICH</b>			
Nicht steuerbare Einnahmen	184.397,96		185.077,81
Steuerunwirksame Ausgaben			
Abschreibungen	-1.724,86		-1.277,01
Übrige Ausgaben	<u>-2.398.109,62</u>	<u>-2.215.436,52</u>	<u>-2.256.734,82</u>
<b>GEWINN/VERLUST ideeller Bereich</b>		<u>-2.215.436,52</u>	<u>-2.072.934,02</u>
<b>II. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN</b>			
Posten des ideellen Bereichs (Spenden)		<u>65.471,06</u>	<u>59.330,68</u>
<b>GEWINN/VERLUST ertragsteuerneutrale Posten</b>		<u>65.471,06</u>	<u>59.330,68</u>
<b>III. VERMÖGENSVERWALTUNG</b>			
Ertragsteuerfreie Einnahmen (Zinsen)	0,00		1.933,44
Ertragsteuerfreie Einnahmen (Mieteträge)			
	<u>1.589,87</u>	<u>1.589,87</u>	<u>1.285,66</u>
<b>GEWINN/VERLUST Vermögensverwaltung</b>		<u>1.589,87</u>	<u>3.219,10</u>
<b>IV. ZWECKBETRIEB</b>			
Betriebseinnahmen	17.524.066,62		18.018.127,25
Betriebsausgaben	<u>-15.555.995,75</u>	<u>1.968.070,87</u>	<u>-15.580.708,62</u>
<b>GEWINN/VERLUST Zweckbetrieb</b>		<u>1.968.070,87</u>	<u>2.437.418,63</u>
<b><u>VEREIN SERGEBNIS</u></b>		<u>-180.304,72</u>	<u>427.034,39</u>

**A. Allgemeine Angaben**

1. Der Öko-Institut, Institut für angewandte Ökologie e.V. ist eine juristische Person. Er ist als solche keine Kapitalgesellschaft i.S. der Bestimmungen des HGB. Dennoch wird der Jahresabschluss nach den Bestimmungen des HGB für Kapitalgesellschaften aufgestellt, soweit es die abweichende Rechtsform zulässt. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 wurde nach den Vorschriften des § 264 ff. HGB erstellt. Dabei wurden die Vergleichszahlen des Vorjahres angegeben.
2. Für den Ausweis des Anlagevermögens in der Bilanz wurde von der Möglichkeit des § 265 Abs. 7 Nr. 2 HGB nicht Gebrauch gemacht. Zur Einzeldarstellung der Buchwerte des Anlagevermögens wird auf den Anlagespiegel (Seite 2) verwiesen.

**B. Angaben zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

3. Die Vermögensgegenstände und Schulden wurden unter Beachtung der §§ 246 ff. HGB einzeln bewertet. Vorhersehbare Risiken und Verluste, die bis zum Abschlussstichtag entstanden sind, wurden berücksichtigt.

**Anlagevermögen**

4. Für die Erstellung des Jahresabschlusses waren die nachfolgenden, gegenüber dem Vorjahr im Wesentlichen unveränderten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.
5. Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten aktiviert und, sofern sie der Abnutzung unterliegen, entsprechend ihrer Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen (lineare Methode) vermindert.
6. Die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, gegebenenfalls vermindert um planmäßige und außerplanmäßige Abschreibungen, bewertet. Die Nutzungsdauer der einzelnen Anlagegegenstände wurde auf der Basis der steuerlichen AfA-Tabellen geschätzt, wobei die jeweiligen Mindestwerte zum Ansatz kamen.
7. Die im Geschäftsjahr zugegangenen geringwertigen Wirtschaftsgüter wurden als Sammelposten erfasst, wenn die Anschaffungs- und Herstellkosten 150,00 und 800,00 Euro nicht überschritten haben. Abschreibungsart: Sofortabschreibung.
8. Außerplanmäßige Abschreibungen wurden im vorliegenden Geschäftsjahr nicht vorgenommen.
9. Herstellungskosten waren im Anlagevermögen nicht zu berücksichtigen.

ANLAGESPIEGEL

	Anschaffungs/ Herstellungs- kosten	Zugang	Abgang	Kumulierte Ab- schreibun- gen	Geschäfts- jahresab- schreibun- gen	Abgang Restbuch- wert	Buchwert zum 31.12.2020	Buchwert zum 31.12.2019
	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>								
1. Gewerbliche Schutzrechte und Lizenzen an solchen Rechten	568.140,80	53.582,59	0,00	540.929,89	41.269,09	0,00	<b>80.793,50</b>	68.480,00
	<b>568.140,80</b>	<b>53.582,59</b>	<b>0,00</b>	<b>540.929,89</b>	<b>41.269,09</b>	<b>0,00</b>	<b>80.793,50</b>	<b>68.480,00</b>
<b>II. Sachanlagen</b>								
1. Grund und Boden	73.916,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	<b>73.916,78</b>	73.916,78
2. Bürogebäude Sonnenschiff	873.621,55	0,00	0,00	393.858,55	26.211,00	0,00	<b>479.763,00</b>	505.974,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.718.147,40	241.193,41	1.924,93	2.597.770,88	228792,91	404,50	<b>359.645,00</b>	347.244,50
4. Kauttionen	7.719,39	154.173,46	0,00	0,00	0,00	0,00	<b>161.892,85</b>	7.719,39
	<b>3.673.405,12</b>	<b>395.366,87</b>	<b>1.924,93</b>	<b>2.991.629,43</b>	<b>255.003,91</b>	<b>404,50</b>	<b>1.075.217,63</b>	<b>934.854,67</b>
	<b>4.241.545,92</b>	<b>448.949,46</b>	<b>1.924,93</b>	<b>3.532.559,32</b>	<b>296.273,00</b>	<b>404,50</b>	<b>1.156.011,13</b>	<b>1.003.334,67</b>

Umlaufvermögen

10. Die unfertigen Leistungen sind zu Herstellkosten bewertet, gem. §§ 252 ff HGB. In den Bilanzansatz wurden nur die direkten Kosten und die steuerlich aktivierungspflichtigen Gemeinkosten einbezogen. Fremdkapitalzinsen kamen nicht in Ansatz.
11. Buchbestände waren im Jahresabschluss 2020 nicht zu aktivieren.
12. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden zum Nennwert bilanziert. Das allgemeine Ausfallrisiko wurde durch eine Pauschalwertberichtigung in Höhe von 1 % der gesamten nicht pauschal einzelwertberichtigten Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen berücksichtigt.
13. Der Bilanzansatz der Wertpapiere des Umlaufvermögens erfolgt zu Anschaffungskosten unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips.
14. Die Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten wurden zum Nominalwert bewertet.
15. Als Rechnungsabgrenzungsposten werden auf der Aktivseite Ausgaben vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Abschlussstichtag darstellen.

Passivposten

16. Rückstellungen werden in Höhe des Erfüllungsbetrages bilanziert, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich ist, um zukünftige Zahlungsverpflichtungen abzudecken. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen wurden berücksichtigt.  
  
Die Rückstellung für nicht genommenen Urlaub des Vorjahres wurde auf Grundlage einer personenbezogenen Auswertung berechnet.
17. Die erhaltenen Anzahlungen für die Forschungsaufträge und Beratungsleistungen von Dritten wurden unter den Verbindlichkeiten aufgeführt und zum Nennwert bilanziert.
18. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag passiviert.
19. Der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von bis zu fünf Jahren beläuft sich auf 100.000,00 EUR.
20. Für die Aktivierung oder Passivierung von latenten Steuern bestehen keine Anhaltspunkte.
21. Die sonstigen Verbindlichkeiten sind mit den Rückzahlungsbeträgen ausgewiesen.

## Verbindlichkeitsspiegel zum 31. Dezember 2020

zu Textziffer 19

Art der Verbindlichkeit	Höhe der Verbindlichkeit	davon mit einer Restlaufzeit von ...			Sicherheit	
		bis zu 1 Jahr	1 Jahr bis zu 5 Jahren	mehr als 5 Jahre	Art	Höhe
	EUR	EUR	EUR	EUR		EUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00	0,00	0,00	keine	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	778.844,04	778.844,04	0,00	0,00	Eigentumsvorbehalt	778.844,04
3. Verbindlichkeiten aus erhaltenen Anzahlungen	26.215.674,85	26.215.674,85	0,00	0,00	keine	0,00
4. Langfristige Verbindlichkeiten	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	keine	0,00
5. Sonstige Verbindlichkeiten	227.079,96	227.079,96	0,00	0,00	keine	0,00
- davon aus Steuern	199.344,95	199.344,95	0,00	0,00		
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	0,00	0,00	0,00	0,00		
	<b>27.321.598,85</b>	<b>27.221.598,85</b>	<b>100.000,00</b>	<b>0,00</b>		<b>778.844,04</b>

**C. Angaben zur Bilanz**

22. Der Jahresabschluss 2020 entspricht der Gliederung des Jahresabschlusses 2019.
23. Während es bei den meisten Posten der Bilanz einer NPO sinnvoll ist, sich an der Gliederung des § 266 HGB zu orientieren, sollten gerade bei der Darstellung des Eigenkapitals die Besonderheiten dieser Organisationsform beachtet werden. Bei Vereinen ist insoweit eine Anpassung an die Besonderheiten zweckmäßig; diese ergibt sich aus den Stellungnahmen des IDW RS HFA 14 und IDW RS HFA 5.

**Der Ergebnisvortrag** ist in der Bilanz des Öko-Institut e.V. nicht auszuweisen, da die Bilanz bzw der Jahresabschluss nach Verwendung des Jahresergebnisses aufgestellt wird. Die einzelnen Rücklagen entwickeln sich wie folgt:

	<b>I. Rücklagen</b> (Projekt-Rücklage) <u>§ 62 Abs. 1 Nr. 1 AO</u>	<b>II. Rücklagen</b> (Bereichs-Rücklage) <u>§ 62 Abs. 1 Nr. 1 AO</u>	<b>III. Ergebnis-</b> <b>vortrag</b>
Stand Beginn der Rechnungsperiode	1.179.802,94	5.063.244,29	0,00
- Jahresergebnis			-180.304,72
- Entnahmen	-92.099,17	-696.441,01	1.188.540,18
- Einstellungen	274.166,77	734.068,69	-1.008.235,46
Stand Ende der Rechnungsperiode	<b>961.870,54</b>	<b>5.100.871,97</b>	<b>0,00</b>

Des Weiteren verweisen wir auf die detaillierte Darstellung der Rücklagenentwicklung im Jahresabschlussbericht 2020 von Seite 11 bis 13.

24. Der Jahresabschluss wurde nach Verwendung des Jahresergebnisses aufgestellt.

**D. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung**

25. Bei den Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung wird auf den Erläuterungsbericht verwiesen. Im Detail nachfolgend:
26. Erträge des Vereins

Ergebnisrechnung (GuV)	Umsatzsaldo 2020	Umsatzsaldo 2019	Saldo
	EUR	EUR	EUR
a) Erträge aus dem ideellen Bereich	184.397,96	185.077,81	-679,85
b) Erträge aus Spenden	65.471,06	59.330,68	6.140,38
c) Erträge aus Vermögensverwaltung	1.589,87	3.219,10	-1.629,23
d) Erträge aus Zweckbetrieb	17.524.066,62	18.018.127,25	-494.060,63

**Zu a)**

Die Umsatzerlöse beinhalten bspw. Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen, Zuschüsse für Bundesfreiwillige und sonstige Zuschüsse.

**Zu b)**

Bei den Erträgen handelt es sich um allgemeine Spenden und zweckgebundene Spenden.

**Zu c)**

Hierin enthalten sind ausschließlich Kapitalerträge (EUR 2).

**Zu d)**

Bei den Erträgen aus Zweckbetrieb handelt es sich in der Hauptsache um Erlöse aus wissenschaftlichen Leistungen.

## 27. Betriebsausgaben

Ergebnisrechnung (GuV)	2020	2019	Saldo
	EUR	EUR	EUR
<b>Personalaufwand</b>			
a) Personalaufwand Ideeller Bereich	2.365.891,55	2.227.349,63	138.541,92
b) Personalaufwand Zweckbetrieb	8.786.590,22	8.486.369,55	300.220,67

Ergebnisrechnung (GuV)	2020	2019	Saldo
	EUR	EUR	EUR
<b>Abschreibungen</b>			
a) Abschreibung Ideeller Bereich	1.724,86	1.277,01	447,85
b) Abschreibung Zweckbetrieb	294.548,14	237.562,06	56.986,08

Die Position Sonstige betriebliche Aufwendungen ist für den Zweckbetrieb in folgende Aufwandsbereiche zu untergliedern:

Ergebnisrechnung (GuV)	2020	2019	Saldo
	EUR	EUR	EUR
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen Zweckbetrieb</b>			
a) Werkvertragspartner Zweckbetrieb	4.495.326,61	4.706.343,35	-211.016,74
b) Raumkosten und Reparaturen	1.155.872,73	661.363,54	494.509,19
c) Versicherungen, Beiträge	66.264,11	62.837,07	3.427,04
d) Werbe- und Reisekosten, Fortbildung	256.003,87	794.244,02	-538.240,15
e) Allgemeine Verwaltungskosten	491.585,94	622.365,04	-130.779,10
f) Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.804,13	9.623,99	180,14

## Zu a)

- Bei dieser Position handelt es sich um die Aufwendungen aus werksvertraglichen Leistungen Dritter für den Öko-Institut e.V.

## Zu d)

Wesentliche Einzelpositionen sind:

- Fortbildungskosten in Höhe von TEUR 62 (i.Vj. TEUR 107),
- Reisekosten TEUR 153 (i.Vj. TEUR 521),
- Bewirtungskosten in Höhe von TEUR 40 (i.Vj. TEUR 166),

## Zu e)

Wesentliche Einzelpositionen sind:

- Büro- und Datenverarbeitungsverbrauchsmaterial in Höhe von TEUR 5 (i.Vj. TEUR 6),
- Druck- und Kopierkosten in Höhe von TEUR 29 (i.Vj. 89 TEUR),
- Kopiergeräte Leasing in Höhe von TEUR 21 (i. Vj. TEUR 29),
- Monographien, Zeitschriften, digitale Zeitschriften, Datenbanken und sonstige elektronische Medien in Höhe von TEUR 143 (i.Vj. TEUR 137),
- Porto- und Versandkosten in Höhe von TEUR 18 (i.Vj. TEUR 17),
- Kommunikationskosten in Höhe von TEUR 113 (i.Vj. TEUR 127),
- Rechts- und Beratungskosten in Höhe von TEUR 50 (i.Vj. TEUR 145)

## 28. Entwicklung vom Jahresergebnis zum Mittelvortrag; gemäß Vorschlag des IDW

<b>Jahresergebnis</b>	<b>-180.304,72</b>
Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr	0,00
Entnahmen aus dem Vereinskapi-tal	696.441,01
Entnahmen aus den Rücklagen	492.099,17
Einstellungen in das Vereinskapi-tal	-734.068,69
Einstellungen in die Rücklagen	-274.166,77
<b>Ergebnisvortrag</b>	<b>0,00</b>



**E. Sonstige Angaben**

29. Das Institut wird von drei Geschäftsführern vertreten, wobei Herr Jan Peter Schemmel als Sprecher der Geschäftsführung amtiert.

Geschäftsführung:

Herr Jan Peter Schemmel, Sprecher der Geschäftsführung  
Frau Susanne Fröschl  
Frau Anke Herold

Alle drei Geschäftsführer sind „besondere Vertreter“ i.S.d. § 30 BGB.

30. Unter Zugrundelegung der Berechnungsmethode nach § 267 Abs. 5 HGB wurden im Berichtsjahr durchschnittlich beschäftigt:

	<u>Anzahl</u>
Geschäftsführer	3,0
*Angestellte	176,0
Geringfügig Beschäftigte	7,0
FÖJ	2,0
Studentische Mitarbeiter	7,0
Praktikanten	3,0

\* Anzahl von Personen, unabhängig vom tatsächlichen Umfang der Stelle (d.h. halbtags Besetzung oder ganztags Besetzung).

31. Organe des Öko-Instituts e.V. (§ 285 Nr. 10 HGB) sind:

Die Mitgliederversammlung  
Der Vereinsvorstand  
Die Geschäftsführung  
Die erweiterte Institutsleitung  
Die Versammlung der Mitarbeiter  
Das Kuratorium  
Das Schiedsgericht

Die Mitglieder des Vereinsvorstands sind:

Dorothea Michaelsen Friedlieb (1. Vorstandssprecherin)	Wiederwahl 20. Juni 2020	bis 2022
Ulrike Schell (2. Vorstandssprecherin)	Wiederwahl 15. Juni 2019	bis 2021
Thomas Rahner	Wiederwahl 15. Juni 2019	bis 2021
Prof. Dr. Regina Betz	Wiederwahl 16. Juni 2018	bis 20.06.2020
Prof. Dr. Volrad Wollny	Wiederwahl 20. Juni 2020	bis 2022
Kathleen Spilok	Wiederwahl 16. Juni 2018	bis 20.06.2020
Gerald Kirchner	Wiederwahl 15. Juni 2019	bis 2021
Dr. Susanne Dröge	Wahl 20.06.2020	2022
Sebastian Backhaus	Wahl 20.06.2020	2022

der Sprecher der Geschäftsführung

3 Mitarbeiter

1 Vertreter der erweiterten Institutsleitung (EIL)

Der Vorstand wird auf 2 Jahre gewählt.

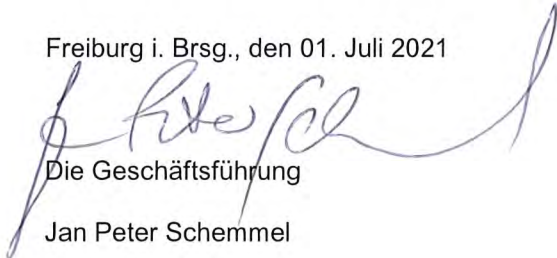
Der Geschäftsführer vertritt dem Verein nach außen (§ 14 der Satzung).

Die Geschäftsführung ist im Rahmen des § 14 Abs. 3 der Satzung vertretungsberechtigt.

#### **F. Angaben zum nachfolgenden Geschäftsjahr**

32. Angaben zu dem nachfolgenden Geschäftsjahr enthalten die Vorstandsprotokolle und das Protokoll der Mitgliederversammlung. Über besondere Beschlüsse ist an dieser Stelle nicht zu berichten.
33. Am 06. März 2019 erging die Prüfungsanordnung des Finanzamt Freiburg-Stadt für den Zeitraum 2015 - 2017. Geprüft werden Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und die Umsatzsteuer. Erste Prüfungshandlungen wurden am im Mai 2019 aufgenommen und mit Unterbrechung im Februar 2021 fortgesetzt. Derzeit werden die uns nun vorliegenden weiteren Prüferfragen fachlich bearbeitet. Die Prüfungshandlungen werden sich wohl noch bis Ende des Jahres 2021 hinziehen.

Freiburg i. Brsg., den 01. Juli 2021



Die Geschäftsführung

Jan Peter Schemmel

## Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020 / ideeller Bereich

Öko-Institut e.V.

Freiburg

Konto	Bezeichnung	Entwicklung der	Stand zum 01.01.2020 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2020 EUR
0440	Büroeinrichtung	Ansch-/Herst-K	67.526,21				67.526,21
		Abschreibung	67.411,71				67.411,71
		<b>Buchwerte</b>	<b>114,50</b>				<b>114,50</b>
0441	Büroeinrichtung ideeller Bereich	Ansch-/Herst-K	4.914,03	870,71			5.784,74
		Abschreibung	3.161,53	720,21			3.881,74
		<b>Buchwerte</b>	<b>1.752,50</b>	<b>870,71</b>		<b>720,21</b>	<b>1.903,00</b>
0450	Geschäftsausstattung	Ansch-/Herst-K	36.454,82				36.454,82
		Abschreibung	36.237,32	63,50			36.300,82
		<b>Buchwerte</b>	<b>217,50</b>			<b>63,50</b>	<b>154,00</b>
0451	Geschäftsausstattung ideeller Bereich	Ansch-/Herst-K	430,98	147,64			578,62
		Abschreibung	182,48	81,64			264,12
		<b>Buchwerte</b>	<b>248,50</b>	<b>147,64</b>		<b>81,64</b>	<b>314,50</b>
0480	GWG	Ansch-/Herst-K	79,99				79,99
		Abschreibung	79,99				79,99
		<b>Buchwerte</b>	<b>0,00</b>				<b>0,00</b>
0481	GWG ideeller Bereich	Ansch-/Herst-K	32.445,55	521,63			32.967,18
		Abschreibung	32.444,05	521,63			32.965,68
		<b>Buchwerte</b>	<b>1,50</b>	<b>521,63</b>		<b>521,63</b>	<b>1,50</b>
0485	GWG 150 € bis 1.000 € (Sammelposten)	Ansch-/Herst-K	866,03				866,03
		Abschreibung	866,03				866,03
		<b>Buchwerte</b>	<b>0,00</b>				<b>0,00</b>
0486	GWG ideell 150 € bis 1.000 € (Sammelp.)	Ansch-/Herst-K	2.183,36				2.183,36
		Abschreibung	2.100,36	57,00			2.157,36
		<b>Buchwerte</b>	<b>83,00</b>			<b>57,00</b>	<b>26,00</b>
0490	Mietereinbauten Darmstadt	Ansch-/Herst-K	2.383,53				2.383,53
		Abschreibung	2.318,53	33,00			2.351,53
		<b>Buchwerte</b>	<b>65,00</b>			<b>33,00</b>	<b>32,00</b>
0491	Mietereinbauten Berlin	Ansch-/Herst-K	1.868,91				1.868,91
		Abschreibung	1.791,41	52,50			1.843,91
		<b>Buchwerte</b>	<b>77,50</b>			<b>52,50</b>	<b>25,00</b>
0492	Mietereinbauten Freiburg	Ansch-/Herst-K	686,39				686,39
		Abschreibung	202,39	37,00			239,39
		<b>Buchwerte</b>	<b>484,00</b>			<b>37,00</b>	<b>447,00</b>
0540	Software	Ansch-/Herst-K	10.265,67				10.265,67
		Abschreibung	10.154,17	64,50			10.218,67
		<b>Buchwerte</b>	<b>111,50</b>			<b>64,50</b>	<b>47,00</b>
0541	Software ideeller Bereich	Ansch-/Herst-K	106,27	294,88			401,15
		Abschreibung	3,27	93,88			97,15
		<b>Buchwerte</b>	<b>103,00</b>	<b>294,88</b>		<b>93,88</b>	<b>304,00</b>
Summe		Ansch-/Herst-K	160.211,74	1.834,86			162.046,60
		Abschreibung	156.953,24	1.724,86			158.678,10
		<b>Buchwerte</b>	<b>3.258,50</b>	<b>1.834,86</b>		<b>1.724,86</b>	<b>3.368,50</b>

**Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020 / Zweckbetrieb**

Öko-Institut e.V.

Freiburg

Konto	Bezeichnung	Entwicklung der	Stand zum 01.01.2020 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2020 EUR
0010	Grd. + Boden Sonnenschiff	Ansch-/Herst-K Abschreibung	73.916,78 0,00				73.916,78 0,00
		<b>Buchwerte</b>	<b>73.916,78</b>				<b>73.916,78</b>
0100	Immobilie Sonnenschiff	Ansch-/Herst-K Abschreibung	764.436,70 319.584,70	22.934,00			764.436,70 342.518,70
		<b>Buchwerte</b>	<b>444.852,00</b>			<b>22.934,00</b>	<b>421.918,00</b>
0101	Abstellräume "Sonnenschiff"	Ansch-/Herst-K Abschreibung	73.137,48 32.193,48	2.195,00			73.137,48 34.388,48
		<b>Buchwerte</b>	<b>40.944,00</b>			<b>2.195,00</b>	<b>38.749,00</b>
0170	Stellplätze Tiefgarage	Ansch-/Herst-K Abschreibung	36.047,37 15.869,37	1.082,00			36.047,37 16.951,37
		<b>Buchwerte</b>	<b>20.178,00</b>			<b>1.082,00</b>	<b>19.096,00</b>
0440	Büroeinrichtung	Ansch-/Herst-K	1.608.588,55	141.138,83			1.749.069,76
		Abschreibung	1.356.321,55	121.066,83			1.477.134,76
		<b>Buchwerte</b>	<b>252.267,00</b>	<b>141.138,83</b>		<b>121.066,83</b>	<b>271.935,00</b>
				<b>404,00-</b>			
0450	Geschäftsausstattung	Ansch-/Herst-K	204.204,48	20.600,36			223.133,03
		Abschreibung	167.534,48	11.092,36			176.955,53
		<b>Buchwerte</b>	<b>36.670,00</b>	<b>20.600,36</b>		<b>11.092,36</b>	<b>46.177,50</b>
				<b>0,50-</b>			
0480	Geringwertige Anlagegüter	Ansch-/Herst-K Abschreibung	276.315,37 276.314,37	77.914,24 77.914,24			354.229,61 354.228,61
		<b>Buchwerte</b>	<b>1,00</b>	<b>77.914,24</b>		<b>77.914,24</b>	<b>1,00</b>
0485	GWG 150 € bis 1.000 € (Sammelposten)	Ansch-/Herst-K Abschreibung	354.419,14 336.852,14	12.321,00			354.419,14 349.173,14
		<b>Buchwerte</b>	<b>17.567,00</b>			<b>12.321,00</b>	<b>5.246,00</b>
0490	Mietereinbau Darmstadt	Ansch-/Herst-K Abschreibung	50.583,12 46.832,62	1.881,00			50.583,12 48.713,62
		<b>Buchwerte</b>	<b>3.750,50</b>			<b>1.881,00</b>	<b>1.869,50</b>
0491	Mietereinbau Berlin	Ansch-/Herst-K Abschreibung	35.947,99 28.693,99	895,00			35.947,99 29.588,99
		<b>Buchwerte</b>	<b>7.254,00</b>			<b>895,00</b>	<b>6.359,00</b>
0492	Mietereinbauten Freiburg	Ansch-/Herst-K Abschreibung	38.248,95 11.557,95	2.056,00			38.248,95 13.613,95
		<b>Buchwerte</b>	<b>26.691,00</b>			<b>2.056,00</b>	<b>24.635,00</b>
0540	Rechtswerte, Software	Ansch-/Herst-K Abschreibung	557.768,86 489.503,36	53.287,71 41.110,71			611.056,57 530.614,07
		<b>Buchwerte</b>	<b>68.265,50</b>	<b>53.287,71</b>		<b>41.110,71</b>	<b>80.442,50</b>
Summe		Ansch-/Herst-K	4.073.614,79	292.941,14			4.364.226,50
		Abschreibung	3.081.258,01	2.329,43-			3.373.881,22
		<b>Buchwerte</b>	<b>992.356,78</b>	<b>292.941,14</b>		<b>294.548,14</b>	<b>990.345,28</b>
				<b>404,50-</b>			

# Allgemeine Geschäftsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften

Stand: April 2016

Die folgenden „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ gelten für Verträge zwischen Steuerberatern, Steuerbevollmächtigten und Steuerberatungsgesellschaften (im Folgenden „Steuerberater“ genannt) und ihren Auftraggebern, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

## 1. Umfang und Ausführung des Auftrags

- (1) Für den Umfang der vom Steuerberater zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung unter Beachtung der einschlägigen berufsrechtlichen Normen und der Berufspflichten (StBerG, BOSTB) ausgeführt.
- (2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf einer ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.
- (3) Ändert sich die Rechtslage nach abschließender Erledigung einer Angelegenheit so ist der Steuerberater nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf die Änderung oder die sich daraus ergebender Folgen hinzuweisen.
- (4) Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der übergebenen Unterlagen und Zahlen, insbesondere der Buchführung und Bilanz, gehört nur zum Auftrag, wenn dies schriftlich vereinbart ist. Der Steuerberater wird die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig zu Grunde legen. Soweit er offensichtliche Unrichtigkeiten feststellt, ist er verpflichtet, darauf hinzuweisen.
- (5) Der Auftrag stellt keine Vollmacht für die Vertretung vor Behörden, Gerichten und sonstigen Stellen dar. Sie ist gesondert zu erteilen. Ist wegen der Abwesenheit des Auftraggebers eine Abstimmung mit diesem über die Einlegung von Rechtsbehelfen oder Rechtsmitteln nicht möglich, ist der Steuerberater im Zweifel zu fristwährenden Handlungen berechtigt und verpflichtet.

## 2. Verschwiegenheitspflicht

- (1) Der Steuerberater ist nach Maßgabe der Gesetze verpflichtet, über alle Tatsachen, die ihm im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrags zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Verpflichtung entbindet. Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses fort. Die Verschwiegenheitspflicht besteht im gleichen Umfang auch für die Mitarbeiter des Steuerberaters.
- (2) Die Verschwiegenheitspflicht besteht nicht, soweit die Offenlegung zur Wahrung berechtigter Interessen des Steuerberaters erforderlich ist. Der Steuerberater ist auch insoweit von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, als er nach den Versicherungsbedingungen seiner Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet ist.
- (3) Gesetzliche Auskunfts- und Aussageverweigerungsrechte nach § 102 AO, § 53 StPO, § 383 ZPO bleiben unberührt.
- (4) Der Steuerberater ist berechtigt, personenbezogene Daten des Auftraggebers und dessen Mitarbeitern im Rahmen der erteilten Aufträge maschinell zu erheben und in einer automatisierten Datei zu verarbeiten oder einem Dienstleistungsrechenzentrum zur weiteren Auftragsdatenverarbeitung zu übertragen.
- (5) Der Steuerberater darf Berichte, Gutachten und sonstige schriftliche Äußerungen über die Ergebnisse seiner Tätigkeit Dritten nur mit Einwilligung des Auftraggebers aushändigen. Darüber hinaus besteht keine Verschwiegenheitspflicht, soweit dies zur Durchführung eines Zertifizierungsaudits in der Kanzlei des Steuerberaters erforderlich ist und die insoweit tätigen Personen ihrerseits über ihre Verschwiegenheitspflicht belehrt worden sind. Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass durch den Zertifizierer/Auditor Einsicht in seine – vom Steuerberater abgelegte und geführte – Handakte genommen wird.
- (6) Der Steuerberater hat beim Versand bzw. der Übermittlung von Unterlagen, Dokumenten, Arbeitsergebnissen etc. auf Papier oder in elektronischer Form die Verschwiegenheitsverpflichtung zu beachten. Der Auftraggeber stellt seinerseits sicher, dass er als Empfänger ebenfalls alle Sicherungsmaßnahmen beachtet, dass die ihm zugeleiteten Papiere oder Dateien nur den hierfür zuständigen Stellen zugehen. Dies gilt insbesondere auch für den Fax- und E-Mail-Verkehr. Zum Schutz der überlassenen Dokumente und Dateien sind die entsprechenden technischen und organisatorischen Maßnahmen zu treffen. Sollten besondere über das normale Maß hinausgehende Vorkehrungen getroffen werden müssen, so ist eine entsprechende schriftliche Vereinbarung über die Beachtung zusätzlicher sicherheitsrelevanter Maßnahmen zu treffen, insbesondere ob im E-Mail-Verkehr eine Verschlüsselung vorgenommen werden muss.
- (7) Der Steuerberater darf Honorarforderungen nur mit ausdrücklicher schriftlicher Einwilligung des Auftraggebers an außenstehende Dritte (z. B. Inkassobüros) abtreten oder übertragen; eine Abtretung oder Übertragung an eine zur unbeschränkten Hilfeleistung in Steuersachen befugte Person oder Vereinigung ist auch ohne Zustimmung des Auftraggebers zulässig (§ 64 Abs. 2 S. 1 StBerG).

## 3. Mitwirkung Dritter

- (1) Der Steuerberater ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter, fachkundige Dritte sowie datenverarbeitende Unternehmen heranzuziehen. Bei der Heranziehung von fachkundigen Dritten und datenverarbeitenden Unternehmen hat der Steuerberater dafür zu sorgen, dass diese sich zur Verschwiegenheit entsprechend Nr. 2 Abs. 1 verpflichten.
- (2) Der Steuerberater ist berechtigt, allgemeinen Vertretern (§ 69 StBerG) sowie Praxistreuhändern (§ 71 StBerG) im Falle ihrer Bestellung Einsichtnahme in die Handakten i.S.v. § 66 Abs. 2 StBerG zu verschaffen.
- (3) Der Steuerberater ist berechtigt, in Erfüllung seiner Pflichten nach dem Bundesdatenschutzgesetz, einen Beauftragten für den Datenschutz zu bestellen. Sofern der Beauftragte für den Datenschutz nicht bereits nach Nr. 2 Abs. 1 S. 3 der Verschwiegenheitspflicht unterliegt, hat der Steuerberater dafür Sorge zu tragen, dass der Beauftragte für den Datenschutz sich mit Aufnahme seiner Tätigkeit auf das Datengeheimnis verpflichtet.

## 4. Mängelbeseitigung

- (1) Der Auftraggeber hat Anspruch auf Beseitigung etwaiger Mängel. Dem Steuerberater ist Gelegenheit zur Nachbesserung zu geben. Der Auftraggeber hat das Recht – wenn und soweit es sich bei dem Mandat um einen Dienstvertrag im Sinne der §§ 611, 675 BGB handelt – die Nachbesserung durch den Steuerberater abzulehnen, wenn das Mandat durch den Auftraggeber beendet und der Mangel erst nach wirksamer Beendigung des Mandats festgestellt wird.
- (2) Beseitigt der Steuerberater die geltend gemachten Mängel nicht innerhalb einer angemessenen Frist oder lehnt er die Mängelbeseitigung ab, so kann der Auftraggeber auf Kosten des Steuerberaters die Mängel durch einen anderen Steuerberater beseitigen lassen bzw. nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrags verlangen.
- (3) Offenbare Unrichtigkeiten (z. B. Schreibfehler, Rechenfehler) können vom Steuerberater jederzeit auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Sonstige Mängel darf der Steuerberater Dritten gegenüber mit Einwilligung des Auftraggebers berichtigen. Die Einwilligung ist nicht erforderlich, wenn berechnete Interessen des Steuerberaters den Interessen des Auftraggebers vorgehen.

## 5. Haftung

- (1) Der Steuerberater haftet für eigenes sowie für das Verschulden seiner Erfüllungsgehilfen.
- (2) Der Anspruch des Auftraggebers gegen den Steuerberater auf Ersatz eines nach Abs. 1 fahrlässig verursachten Schadens wird auf \_\_\_\_\_ €<sup>1)</sup> (in Worten: \_\_\_\_\_ €) begrenzt.
- (3) Die Haftungsbegrenzung gilt rückwirkend von Beginn des Mandatsverhältnisses an und erstreckt sich, wenn der Auftragsumfang nachträglich geändert oder erweitert wird, auch auf diese Fälle.
- (4) Die in den Absätzen 1 bis 3 getroffenen Regelungen gelten auch gegenüber anderen Personen als dem Auftraggeber, soweit ausnahmsweise im Einzelfall vertragliche oder außervertragliche Beziehungen auch zwischen dem Steuerberater und diesen Personen begründet worden sind. Eine Haftung Dritten gegenüber ist ausgeschlossen, soweit Arbeitsergebnisse des Steuerberaters ohne dessen schriftliche Zustimmung an Dritte weitergegeben werden, es sei denn, die Zustimmung hierzu ergibt sich direkt aus dem Auftragsinhalt (vgl. Nr. 6 Abs. 3).

1) Bitte ggf. Betrag einsetzen. Um von dieser Regelung Gebrauch machen zu können, muss ein Betrag von mindestens 1 Mio. € angegeben werden und die vertragliche Versicherungssumme muss wenigstens 1 Mio. € für den einzelnen Schadensfall betragen; anderenfalls ist der Absatz (2) zu streichen. Auf die weiterführenden Hinweise im Merkblatt Nr. 1001 wird verwiesen.

